

9. September 2010
Hilton Düsseldorf



Konferenzen und Seminare



7. WirtschaftsWoche Konferenz

Die Beste Fabrik

Präsentation des Siegerwerks und der Laureaten
Verleihung des Industrial Excellence Award 2010



Ihre Referenten sind unter anderem:



Rainer Berthan,
Geschäftsführer,
Demag Cranes & Components



Dr. Mark C. Hiller,
Geschäftsführer,
Recaro Aircraft Seating



Prof. Dr. Thomas Müller-Kirschbaum,
Leiter globale F&E,
Henkel



Dr. Michael Paul,
Mitglied des Vorstandes,
ZF Friedrichshafen



Dr. Ulrich Spiesshofer,
Mitglied der Konzernleitung,
ABB

Vorsitz und Moderation:



Prof. Dr. Arnd Huchzermeier,
WHU –
Otto Beisheim School of Management

Die Themen

Nachhaltigkeit:
Verantwortungsvolle Rohstoffwirtschaft bei Henkel

Energieeffizienz:
Möglichkeiten und Fallbeispiele bei ABB

Shopfloor Management:
Das „5-Minuten-Management“ bei Recaro Aircraft Seating

Lean Enterprise:
Die Produktion mit den Mitarbeitern bei Technip neu erfinden

Prozessoptimierung:
Einbeziehung der Kunden und der Lieferanten bei Demag

**Neu! Im Rahmen der Konferenz wird
der europäische Gesamtsieger gekürt.**

www.bestefabrik-konferenz.de

Was zeichnet einen Gewinner aus?

Die Kernfrage des Wettbewerbs „Die Beste Fabrik 2010“ lautet: „Wie sieht ein exzellentes Produktionsmanagement aus, das Unternehmen einen dauerhaften Wettbewerbsvorteil garantiert?“ Basierend auf Datenanalysen und Interviews bei den Bewerbern vor Ort wurden auch in diesem Jahr Unternehmen ausgezeichnet, die besser als alle anderen die folgenden Kriterien erfüllen:

- Klare Strategieformulierung und konsequente Implementierung in den operativen Prozess
- Entwicklung neuer Produkte und Verfahren
- Entwicklung und Umsetzung neuer Dienstleistungen
- Zufriedenheit der Kunden
- Einbeziehung der Lieferanten

Erleben Sie die Sieger der „Besten Fabrik“, diskutieren Sie mit ihnen über Erfolgsrezepte, Stolpersteine und die neuen Herausforderungen am Markt:

- Wie verbessern Sie Ihre Produktionsprozesse?
- Wie fördern Sie die Selbstkompetenz Ihrer Mitarbeiter?
- Wie implementieren Sie Ihre internen Qualitätsprogramme auch beim Zulieferer?
- Wie kommunizieren Sie Ihre Ziele?
- Wie gewinnen Sie neue Kunden?
- Wie schaffen Sie eine Kultur, die Innovation möglich macht?

Weitere vieldiskutierte und aktuelle Themen werden sein:

Megatrend Nachhaltigkeit: Die Verantwortung des Managements entlang der Wertschöpfungskette
Energieverbrauch in der Industrie: Politische Anforderungen und wesentliche Hebel zur Einsparung
Nach dem Toyota-Debakel: Qualitätsmanagement auf dem Prüfstand. Wer ist für die Qualität im Unternehmen verantwortlich?

Wen Sie auf dieser Konferenz treffen:

Vorsitzende und Mitglieder des Vorstands, Geschäftsführer und Mitglieder der Geschäftsleitung, Werks- und Betriebsleiter sowie Verantwortliche für

- Produktion, Fertigung, Montage
- Produktionsplanung, Arbeitsorganisation
- Qualität, Qualitätsmanagement, Qualitätssicherung
- Logistik, Materialwirtschaft, Supply Chain Management aller produzierenden Branchen

Infoline: 02 11.96 86-36 45

Haben Sie Fragen zu dieser Veranstaltung?

Wir helfen Ihnen gerne weiter.



Konzept und Inhalt:

Annette Hansen

Senior-Konferenz-Managerin

E-Mail: annette.hansen@euroforum.com



Organisation:

Daniela Müller

Konferenz-Koordinatorin

E-Mail: daniela.mueller@euroforum.com

Im Rahmen der Veranstaltung besteht die Möglichkeit, dem exklusiven Teilnehmerkreis Ihr Unternehmen und Ihre Produkte oder Dienstleistungen zu präsentieren. Ihre Fragen zu Sponsoring- und Ausstellungsmöglichkeiten sowie zur Zielgruppe beantworten Ihnen gerne:



Sponsoring und Ausstellungen

Manuela Zschocke

Sales-Managerin

E-Mail: manuela.zschocke@euroforum.com

Donnerstag, 9. September 2010, Düsseldorf

8.30–9.00 _____

Empfang mit Kaffee, Tee und Gebäck
Ausgabe der Tagungsunterlagen



9.00–9.15 _____

Begrüßung durch den Tagungsvorsitzenden

Prof. Dr. Arnd Huchzermeier, Inhaber des Lehrstuhles für Produktionsmanagement,
WHU – Otto Beisheim School of Management

9.15–9.45 _____

Strategieentwicklung in produzierenden Unternehmen:

Positionierung, Kreativität und Durchsetzung (Umsetzung) als Wettbewerbsvorteil

- Kundenzentriertes Management statt produktzentriertem Management
- Ein-Strategie-Konzept: Planung und Exekution synchronisieren
- Ausrichtung, Mobilisierung und Integration der Mitarbeiter/-ideen
- Produktivitätshebel 2010 (Ergebnisse einer aktuellen WHU-WirtschaftsWoche Studie)

Prof. Dr. Arnd Huchzermeier

9.45–10.15 _____

Nachhaltigkeit – nicht nur strategischer Megatrend sondern auch Wettbewerbsvorteil

- Verantwortung entlang der Wertschöpfungskette
- Innovationen für nachhaltige Lebensstile
- Verantwortungsvolle Rohstoffwirtschaft
- Effizienter Materialeinsatz

Prof. Dr. Thomas Müller-Kirschbaum, Leiter globale F&E und Supply Chain im Unternehmensbereich
Wasch-/Reinigungsmittel, Henkel AG & Co. KGaA



10.15–10.45 _____

Energieeffizienz und Automatisierung – zwei Seiten der selben Hebel

- ABB und Energieeffizienz – eine Einführung
- Inanspruchnahme von Energie in der Industrie – ein Überblick
- Wesentliche Hebel um die Energieeffizienz zu steigern – Möglichkeiten und Fallbeispiele
- Schlussfolgerung und Ausblick

Dr. Ulrich Spiesshofer, Mitglied der Konzernleitung, ABB Ltd



10.45–11.15 _____ **Diskussion. Fragen an die Referenten.**

11.15–11.45 _____ **Pause**

11.45–12.15 _____

**Präventive Qualitätssicherung und Qualitätssicherungssysteme
im Produktionsprozess**

- Anforderungen der Kunden
- Einbindung der Lieferanten
- Kommunikation mit den Mitarbeitern
- Instrumente (KVP, Six Sigma, EFQM Model usw.)

Dr. Michael Paul, Mitglied des Vorstandes, ZF Friedrichshafen AG





12.15–12.45 _____

Shopfloor Management bei Recaro Aircraft Seating

- Werkzeuge des Shopfloor Managements
- Die Möglichkeit eines effizienten „5-Minuten-Managements“
- Die Rolle des strukturierten Problemlösungsprozesses
- Erfolgsfaktoren bei der Einführung von Shopfloor Management

Martin Haas, Vorstand, Staufen AG

Dr. Mark C. Hiller, Geschäftsführer, Recaro Aircraft Seating GmbH & Co. KG

12.45–13.00 **Diskussion. Fragen an die Referenten.**

13.00–14.00 **Gemeinsames Mittagessen**

„Die Beste Fabrik 2010“ – Präsentation des deutschen Siegers



14.00–14.30 _____

Durch Wettbewerbsdifferenzierung zur Leistungsführerschaft

- Von der Strategie zum erlebbaren Kundennutzen
- Maximale Qualität und Professionalität in den Key-Prozessen
- Von motivierten Mitarbeitern zu begeisterten Kunden
- Workshop-Kultur als Triebfeder der Veränderungsgeschwindigkeit

Erich Rosenkranz, Vorstand, Roto Dach- und Solartechnologie GmbH



Präsentation des Laureaten aus der Schweiz



14.30–15.00 _____

Mit innovativen Prozessen zur Lean Enterprise

- Die Umsetzung einer Vision
- Die Produktion neu erfunden
- Der strategische Erfolgsfaktor „Supply Chain“
- Lean Administration der Turbolader für die Produktion und Geschäftsprozesse
- Nachhaltigkeit durch KVP

Peter Maritz, Group Vice President, Product Group Manager High Current Systems, ABB Switzerland Ltd



15.00–15.15 **Diskussion. Fragen an die Referenten.**

15.15–15.45 **Pause**

Präsentation des deutschen Laureaten



15.45–16.15 _____

Nachhaltige Steigerung der Prozesseffizienz bei DEMAG Cranes & Components

- Das Produktionskonzept
- Die Zusammenarbeit mit Lieferanten und Kunden
- Supply Chain Management
- Qualitätssicherung und -management
- Einbindung der Mitarbeiter

Rainer Berthan, Geschäftsführer, Demag Cranes & Components GmbH



Präsentationen des französischen Siegers



16.15–16.45

From a traditional factory to an engineering company

- R&D differentiation
- Suppliers and Clients Teamwork
- Continuous Improvement
- Networking



Philippe Enxérian, CEO, TECHNIP

Präsentation des spanischen Siegers



16.45–17.15

Moving forward to the Industrial Excellence Centers

- What's an Industrial Excellence Center for us
- What are we doing to achieve it. How we do it. Results.
- Adding value with R&D in processes, not only in products
- It will be easier with trained people
- Always focus on exceeding customers expectations in terms of organization, team work, production processes, quality and supply chain management.



Mr. Joan Cañellas, Southern Europe Managing Director, FICOSA

17.15–17.30 Diskussion. Fragen an die Referenten.



Im Anschluss wird die Jury den europäischen Gewinner der „Besten Fabrik 2010“ bekannt geben



18.00 Ende der Konferenz und gemeinsames Abendessen

Als Aussteller hat bereits zugesagt:

STAUFEN.

Wir sind eine international operierende Unternehmensberatung und haben uns auf Lean-Management und Turnaround Management spezialisiert. Als 'Partner auf dem Weg zur Spitzenleistung' arbeiten wir mit 90 Mitarbeitern am Standort Deutschland und in den Niederlassungen in der Schweiz, Italien, Polen und China. In der Staufen Akademie bilden wir gemeinsam mit unseren BestPractice Partnern aus Industrie und Wissenschaft seit über 10 Jahren Fach- und Führungskräfte rund um Lean Management und Prozessoptimierung aus.

STAUFEN.AG

Beratung.Akademie.Beteiligung.

Blumenstraße 5

73257 Köngen

www.staufen.ag

Ihr Ansprechpartner:

Herr Michael Henne/Senior Partner

Tel.: +49 (0)7024.80 56–150

Fax: +49 (0)7024.80 56–111

E-Mail: m.henne@staufen.ag

Die Beste Fabrik

Präsentation des Siegerwerks und der Laureaten
Verleihung des Industrial Excellence Award 2010

[Kenn-Nummer]



Konferenzen und Seminare

So melden Sie sich an:

telefonisch 02 11.96 86-3 6 4 5 [Daniela Müller]
Zentrale 02 11.96 86-3000
per Telefax 02 11.96 86-4040
E-Mail anmeldung@euroforum.com
im Internet www.bestefabrik-konferenz.de
schriftlich EUROFORUM Deutschland SE
 Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf

Termin und Ort 9. September 2010,
 Hilton Düsseldorf
 Georg-Glock-Str. 20, 40474 Düsseldorf
 Telefon: 02 11. 43 77-0

Wir über uns.

WirtschaftsWoche Konferenzen und Seminare vermitteln Ihnen wichtige Antworten zu zentralen Fragestellungen. Wir bieten damit Führungskräften aus Wirtschaft, Wissenschaft und Verwaltung Foren für Know-how-Transfer und Erfahrungsaustausch. Mit der Konzeption und Organisation der Veranstaltungen sowie der Referenten- und Kundenbetreuung haben wir die EUROFORUM Deutschland SE beauftragt.

www.bestefabrik-konferenz.de

Ihre Daten.

Datenschutzinformation der EUROFORUM Deutschland SE: Wir verwenden die im Rahmen der Bestellung und Nutzung unseres Angebotes erhobenen Daten in den geltenden rechtlichen Grenzen zum Zweck der Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen postalisch Informationen über weitere Angebote von uns sowie unseren Partner- oder Konzernunternehmen zukommen zu lassen. Wenn Sie unser Kunde sind, informieren wir Sie außerdem in den geltenden rechtlichen Grenzen per E-Mail über unsere Angebote, die den vorher von Ihnen genutzten Leistungen ähnlich sind. Soweit im Rahmen der Verwendung der Daten eine Übermittlung in Länder ohne angemessenes Datenschutzniveau erfolgt, schaffen wir ausreichende Garantien zum Schutz der Daten. Außerdem verwenden wir Ihre Daten, soweit Sie uns hierfür eine Einwilligung erteilt haben. Sie können der Nutzung ihrer Daten für Zwecke der Werbung oder der Ansprache per E-Mail jederzeit gegenüber der EUROFORUM Deutschland SE, Postfach 11 12 34, 40512 Düsseldorf widersprechen.

Teilnahmebedingungen.

Der entsprechende Teilnahmebetrag für diese Veranstaltung (inklusive Kongressunterlagen, Mittagessen und Pausengetränken) zzgl. MwSt. pro Person ist nach Erhalt der Rechnung fällig. Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung. Stornierung (nur schriftlich) ist bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos möglich, danach wird die Hälfte des Teilnahmebetrages erhoben. Bei Nichterscheinen oder Stornierung am Veranstaltungstag ist der gesamte Teilnahmebetrag zu bezahlen. Ohne zusätzliche Kosten akzeptieren wir einen Ersatzteilnehmer. Programmänderungen aus dringendem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

Zimmerreservierung.

Im Tagungshotel steht ein begrenztes Zimmerkontingent zum ermäßigten Preis zur Verfügung. Bitte nehmen Sie die Reservierung direkt im Hotel unter dem Stichwort WirtschaftsWoche-/EUROFORUM-Konferenz vor.

Ja, ich nehme am 9. September 2010 in Düsseldorf

- an der Konferenz zum Preis von € 1.499,- teil [P1900043M100]
 am gemeinsamen Abendessen teil
 Ich kann nicht teilnehmen. Bitte schicken Sie mir die **Tagungsunterlagen** zum Preis von € 399,-* (Lieferbar ab ca. 2 Wochen nach der Veranstaltung) ZU. [P1900043M700]
 Ich interessiere mich für **Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten**.
 Ich möchte **meine Adresse wie angegeben korrigieren lassen**. [Wir nehmen Ihre Adressänderung auch gerne telefonisch auf: 02 11. 96 86-33 33.]

*pro Person zzgl. MwSt.

Name
Position
Abteilung
E-Mail

Die EUROFORUM Deutschland SE darf mich über verschiedenste Angebote von sich, Konzern- und Partnerunternehmen wie folgt zu Werbezwecken informieren:
 Zusendung per E-Mail: Ja Nein Zusendung per Fax: Ja Nein

Firma/Amt
Ansprechpartner im Sekretariat
Anschrift
Telefon Telefax

Beschäftigtenzahl an Ihrem Standort:

- bis 20 21-50 51-100 101-250
 251-500 501-1000 1001-5000 über 5000

Rechnung an

Name
Abteilung
Anschrift
Datum Unterschrift

Per Fax an Daniela Müller: 02 11.96 86-40 40

Info-Telefon: 02 11.96 86-36 45